



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

KABEL BW WIRD AN US-KONZERN LIBERTY GLOBAL VERKAUFT

05.04.2011 Fachinformation

Die Entscheidung um Kabel Baden-Württemberg (Kabel BW), den drittgrößten Kabelnetzbetreiber Deutschlands, ist gefallen. Gewinner im Übernahmekampf ist der US-Kabelkonzern Liberty Global, der bereits Eigentümer des in Hessen und Nordrhein-Westfalen agierenden Kabelnetzbetreibers Unitymedia ist. Nach Angaben von Liberty Global und des bisherigen Eigentümers EQT ist der Kauf mit 3,16 Milliarden Euro bewertet. Die Transaktion soll in der zweiten Jahreshälfte abgeschlossen werden, steht jedoch unter dem Vorbehalt der Freigabe durch die Kartellbehörde. Ein alternativ angedachter Börsengang von Kabel BW dürfte nach dem Verkauf an Liberty Global vorerst nicht stattfinden. Die beiden Kabelnetzbetreiber Kabel BW und Unitymedia würden zusammen knapp sieben Millionen Haushalte in den drei Bundesländern mit Breitbandangeboten versorgen. Kabel Deutschland zählt in den übrigen Regionen rund neun Millionen Kunden. In Deutschland empfangen etwa 19 Millionen Haushalte ihr TV-Programm über Kabel. Liberty Global bietet in über 14 Ländern Video-, Telefonie- und Breitband-Internetdienste an.

<https://bbu.de/beitraege/kabel-bw-wird-us-konzern-liberty-global-verkauft>